

---

## Ausstellungsprogramm

**19. Juni 2022 | 15.00 Uhr** | Öffentliche Führung

**25. Juni 2022** | Fahrradtour zum Moorsteg im Aschener/Heeder Moor mit Führung durch Herrn Detlef Tänzler, Geschäftsführer des Naturparks Dümmer

**06. Juli 2022** | halbtägige Kunstfahrt zum Gut Altenkamp nach Aschendorf mit Besichtigung der Sonderausstellung „Bilder aus dem Teufelsmoor begegnen den Moorlandschaften im Emsland“

**23. August 2022 | 18.00 Uhr** | Vortrag von Konstanze Radziwill „Franz Radziwill – ein Bündnis mit der Natur“ im Vortragsraum des Industrie Museums Lohne

---

Weitere Termine für Führungen und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und der Internetseite [www.luzie-uptmoor.de](http://www.luzie-uptmoor.de)

**Galerie Luzie Uptmoor**  
im Industrie Museum Lohne  
Küstermeyerstraße 20  
49393 Lohne  
Tel.: 04442 730380

[www.luzie-uptmoor.de](http://www.luzie-uptmoor.de)

Öffnungszeiten:

Di-So 14-18 Uhr

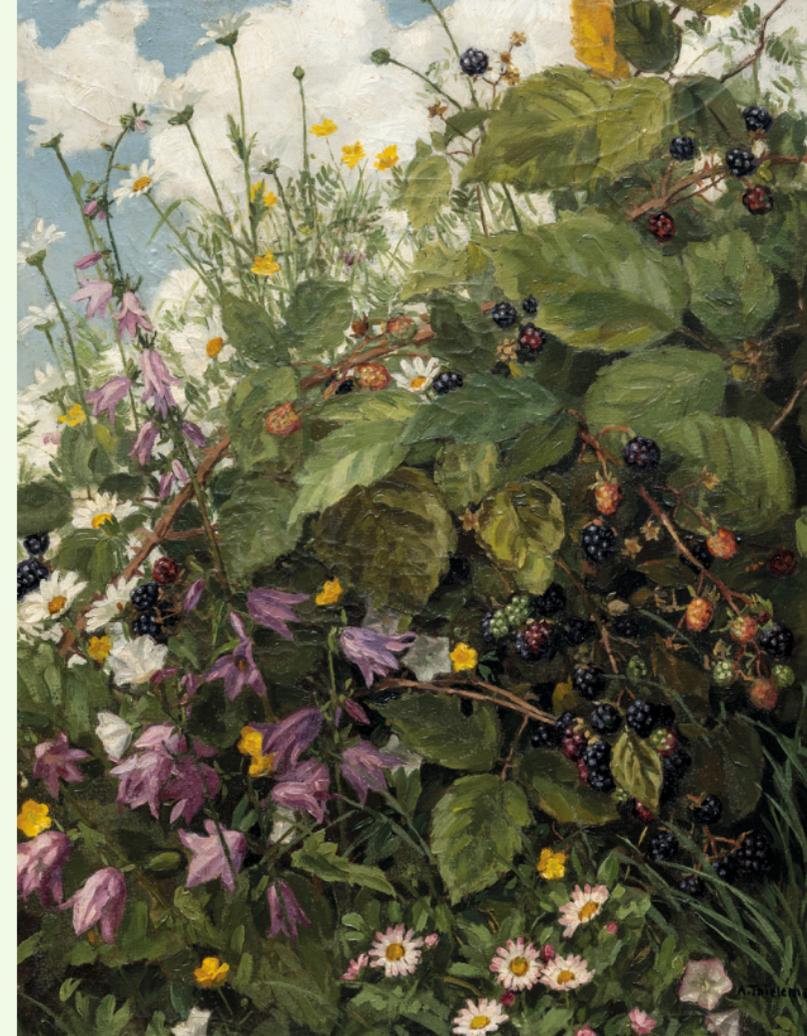
Do 14-20 Uhr

Preise:

Erwachsene 3,- €

Kinder/Jugendliche ab 6 Jahren 2,- €

Führungen, Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung



**Privat gesammelt – öffentlich gezeigt**  
Norddeutsche Kulturlandschaften

**29.05. – 11.09.2022**

**LU** Galerie  
**Luzie**  
**Uptmoor**  
Freundeskreis Luzie Uptmoor e. V.



Georg Müller vom Siel, *Weideabtrieb*



Georg Müller vom Siel, *Buchen*



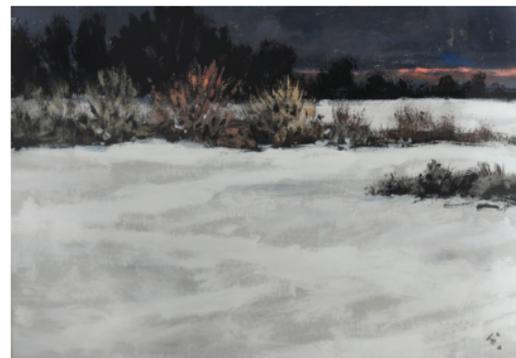
Alphons Maria Frieling, *Weyer Berg*



Heinz Roder, *Schlehenhecken*



Olga Potthast von Minden, *Vareler Wald*



Arrigo Wittler, *Winterlandschaft*

## Privat gesammelt – öffentlich gezeigt

Historische Kulturlandschaften aus dem norddeutschen Raum stehen im Mittelpunkt der Ausstellung „Privat gesammelt – öffentlich gezeigt“. Die private Sammlung, aus der die präsentierten Gemälde, Aquarelle und grafischen Arbeiten stammen, ist in einem Zeitraum von etwa 10 Jahren aufgebaut worden und hat ihren Ausgangspunkt in dem ausgeprägten Engagement des Sammlers für die Erhaltung gewachsener Kulturlandschaften. Naturlandschaften, also Heide, Geest, Moor und Wald, und durch die durch die ländliche Bevölkerung bearbeiteten Landschaften wie Plaggenesche, Wiesen, Weiden oder ihre nutzungsbedingten Elemente wie Wege, Alleen, Ackerraine, Hecken, Streuobstwiesen oder Waldweiden waren im 19. und 20. Jahrhundert beliebte Motive von Künstlerinnen und Künstlern. Ihre Bilder machten die alte Landschaft und die bäuerliche Umgebung in der Betrachtung erlebbar. Sie sind künstlerische Zeugnisse früheren Wirtschaftens und bilden zugleich – jedenfalls vor dem Aufkommen der allgemeinen Fotografie – eine wichtige Doku-

mentation regionaltypischer Besonderheiten für die Nachwelt. Die Ausstellung zeigt rund 35 Werke mit Motiven, die die norddeutsche Landschaft in allen vier Jahreszeiten zeigen.

Vertreten sind u. a. die Lohner Malerin Luzie Uptmoor (1899-1984), die Worpswederin Sophie Bötjer-Mallet (1887-1966), die Vareler Malerin Olga Potthast von Minden (1869-1942), der Worpsweder Maler Fritz Overbeck (1869-1909) und sein Sohn, der Naturforscher Fritz-Theodor Overbeck (1898-1983), die Oldenburger Maler Gerhard Bakenhus (1860-1939), Ludwig Fischbeck (1866-1954) und Horst Janssen (1929-1995), der Dötlinger Künstler Georg Müller vom Siel (1865-1939), außerdem die Maler und Grafiker Prof. Dr. Paul Lankes (1926-2021) und Peter Redeker (geb. 1942), die zeitweise an der Pädagogischen Hochschule in Vechta lehrten, sowie der Maler Arrigo Wittler (1918-2004), der einige Jahre in Matrum in der Gemeinde Lastrup/Kreis Cloppenburg ansässig war.